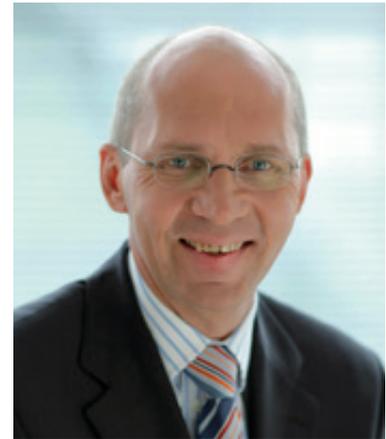


» bauma 2013 setzt neue Maßstäbe



Liebe Leserinnen, liebe Leser,

wenn die weltweit größte Messe bauma stattfindet, bedarf es vieler Superlative, um die Atmosphäre in den Hallen und auf dem Freigelände zu beschreiben. Die Messe ist groß, beeindruckend, international und – durch all diese Faktoren – einmalig. Alle nationalen und internationalen Branchenführer sowie zahlreiche Experten und Entscheider aus der Industrie nehmen seit Jahren an dieser wichtigsten Geschäftsplattform der Baumaschinenindustrie teil. Volle Gänge und riesige Maschinen prägten zuletzt im April 2010 das Bild des Münchner Messegeländes. Mehr als 420.000 Besucher aus über 200 Nationen drängten sich an den Ständen der 3.256 internationalen Aussteller der bauma. Sprachen aus den fernsten Ländern waren zu hören. Die Welt war zu Gast in München – und wird es wieder sein.

Gemeinsam mit dem ideellen Träger der bauma, dem Verband Deutscher Maschinen- und Anlagenbau (VDMA), und unseren internationalen Partnern möchten wir an die Erfolge der Vorveranstaltung anknüpfen und rechnen auch in diesem Jahr mit Rekordzahlen bei Fläche und Ausstellerbeteiligung. Mehr als 3.300 Unternehmen präsentieren auf über 570.000 Quadratmetern ihre Produkte. Das sind noch mal 15.000 Quadratmeter mehr als zur Veranstaltung im Jahr 2010. Zudem erwarten wir über 450.000 Besucher.

Die Spannung wenige Wochen vor Messestart steigt, die Vorzeichen spüren und sehen wir hier in München schon seit Wochen. So ist auf dem Freigelände der Aufbau bereits in den letzten Zügen, damit zum Startschuss am 15. April alles fertig ist: Gemeint sind die Stände unserer Aussteller, auf denen wieder zahlreiche Innovationen, Produktpräsentationen und Live-Demonstrationen präsentiert werden.

Doch die bauma bietet noch mehr: Den Besucher erwarten Diskussionen und Vorträge im bauma Forum in der Halle C2, dem Branchentreff für Experten der Bergbauindustrie. Darüber hinaus wird in diesem Jahr der bauma Innovationspreis zum zehnten Mal

verliehen. In den fünf Kategorien Maschine, Komponente, Bauverfahren/Bauwerk, Forschung und Design haben 156 Unternehmen aus dem In- und Ausland ihre Bewerbung eingereicht. Dabei zählen unter anderem Zukunftsfähigkeit, der Beitrag zum Umweltschutz und zur Humanisierung der Arbeitswelt, die Wirtschaftlichkeit und die Leistungsfähigkeit bei gleichzeitiger Energie- und Kosteneffizienz zu den Kriterien, nach denen die Jury urteilt.

Ein weiterer Erfolgsindikator der bauma ist das Partnerlandkonzept. In diesem Jahr ist unser Partnerland Indonesien. Das Land hat 238 Millionen Einwohner, ein Bruttoinlandsprodukt von 720 Milliarden US-Dollar und gehört zu den 20 größten Volkswirtschaften der Welt. Die Bauwirtschaft Indonesiens boomt und auch im Rohstoffsektor stehen mittelfristig große Investitionen an. Dank des wirtschaftlichen Aufschwungs in Asien wächst die Nachfrage nach mineralischen Rohstoffen. Daraus ergeben sich neue Impulse für Bergbauaktivitäten – der Bedarf an Bergbaumaschinen und -technologie nimmt zu. Die bauma bietet für Investoren in und Unternehmen aus Indonesien dafür den optimalen Treffpunkt.

Seien Sie mit dabei und nutzen Sie die Chance, Innovationen aus den Bereichen Baumaschinen, Baustoffmaschinen, Bergbaumaschinen, Baufahrzeuge und -geräte zu sehen und potenzielle Geschäftspartner zu treffen!

Ich wünsche Ihnen auf diesem Wege eine erfolgreiche und begeisternde Veranstaltung und eine schöne Zeit bei uns in München.

Klaus Dittrich
Vorsitzender der Geschäftsführung der Messe München GmbH

Redaktion:	Stefan Fuhl (Chefredakteur)	0228 9191-445, fuhl@wvbw.de
	André Gesellchen	0228 9191-437, gesellchen@wvbw.de
Anzeigenorganisation:	Barbara Bärwolf	0228 9191-435, baerwolf@wvbw.de
Kundenservice:	Stephanie Hank	0228 9191-423, hank@wvbw.de
Anzeigenverkauf:	Energy MedienService	08152 969-770, info@energy-medien-service.de